Bitte freimachen, falls Marke zur Hand

Katholisches Klinikum Koblenz · Montabaur
Brüderkrankenhaus Montabaur
Sekretariat der Klinik für Akutgeriatrie
Koblenzer Str. 11-13
56410 Montabaur

Absender:

(Bitte in Blockschrift ausfüllen oder Stempel)

ALLGEMEINE HINWEISE

Tagungsort: Katholisches Klinikum Koblenz · Montabaur
(Brüderkrankenhaus Montabaur)
Koblenzer Str. 11-13
56410 Montabaur
Telefon: (02602) 122-617
Fax: (02602) 122-868
E-Mail: geriatrie@kk-km.de

Zeit: Mittwoch, 13. Dezember 2017, 18 – 20 Uhr

Raum: Johannes von Gott (UG)

BBT-Gruppe
Mit Kompetenz und Nächstenliebe
im Dienst für die Menschen

MODERNE MEDIZIN
Von Mensch zu Mensch

GERIATRIE IM FOKUS

STURZ, FIXIERUNGEN, DELIR – KOMPLIKATIONEN WÄHREND DES KRANKENHAUSAUFENTHALTS REDUZIEREN

Mittwoch, 13. Dezember 2017 | 18 – 20 Uhr

Katholisches Klinikum
Koblenz · Montabaur

SEHR VEREHRTE FRAU KOLLEGIN, SEHR GEEHRTER HERR KOLLEGE,

zu unserer 5. Veranstaltung im Rahmen der Vortragsreihe „Geriatrie im Fokus" mit dem Thema „Es geht auch anders?! Sturz, Fixierungen, Delir – Komplikationen während des Krankenhausaufenthalts reduzieren", möchte ich Sie hiermit herzlich einladen.

Mit der Zunahme multimorbider und dabei insbesondere kognitiv beeinträchtigter Patienten im Krankenhaus steigt die Anzahl von Komplikationen, sogenannter „vermeidbarer unerwünschter Ereignisse (VUE)". Neben durchaus häufigen physisch-funktionalen Verschlechterungen resultieren folgende Komplikationen, die in der aktuellen Literatur immer wieder als Problemfelder ausgewiesen werden: Stürze, Delire, Fixierungen, unbemerkte Schmerzen.

Der Vortragsabend wird diese Komplikationen und neue Erkenntnisse dazu darstellen. Der Hauptfokus liegt jedoch auf der Reduzierung eben jener „vermeidbarer unerwünschter Ereignisse (VUE)". Dazu werden wissenschaftliche Erkenntnisse sowie Beispiele guter Praxis aus Deutschland und England vorgestellt.

Es ist mir eine Freude, mit André Hennig einen kompetenten Referenten zu diesem Thema gefunden zu haben. Herr Hennig ist Mitglied im von der Landesregierung ins Leben gerufenen „Landesgremium Demenz" und Experte auf dem Gebiet der Pflege von Patienten mit Demenzerkrankungen.

Wenn ich Ihre Neugier geweckt habe, freue ich mich, Sie am 13. Dezember 2017 persönlich begrüßen zu können und verbleibe mit ganz herzlichen kollegialen Grüßen.

Dr. med. Ralph Schulz
Chefarzt der Klinik für Akutgeriatrie
Facharzt für Innere Medizin, Geriatrie, Palliativmedizin, Notfallmedizin, Hypertensiologe-DHL

INFORMATIONSVERANSTALTUNG DER KLINIK FÜR AKUTGERIATRIE

Zeit: Mittwoch, 13. Dezember 2017,
18 – 20 Uhr

Thema: Es geht auch anders?! Sturz, Fixierungen, Delir – Komplikationen während des Krankenhausaufenthalts reduzieren

Referentin: André Hennig
Inverso – Weiterbildung, Coaching und Beratung im Gesundheitswesen

Im Anschluss der Veranstaltung erhalten Sie die Möglichkeit, dem Referenten bei einem kleinen Imbiss Ihre Fragen zu stellen.

Die Veranstaltung wurde von der Bezirksärztekammer Koblenz mit 2 Punkten zertifiziert.

ANTWORTKARTE

Katholisches Klinikum Koblenz · Montabaur

Fortbildung zum Thema **„Geriatrie im Fokus – Es geht auch anders?! Sturz, Fixierungen, Delir – Komplikationen während des Krankenhausaufenthalts reduzieren" am Mittwoch, 13. Dezember 2017, von 18 – 20 Uhr,** im Katholischen Klinikum Koblenz · Montabaur (Brüderkrankenhaus Montabaur).

☐ Ja, ich nehme gerne teil.
☐ Ja, ich nehme mit _____ Personen teil.
☐ Ich kann nicht teilnehmen.

Per Post: Kath. Klinikum Koblenz · Montabaur
Brüderkrankenhaus Montabaur
Sekretariat der Klinik für Akutgeriatrie
Koblenzer Str. 11-13
56410 Montabaur

Per Fax: (02602) 122-868
Per E-Mail: geriatrie@kk-km.de

_____
Unterschrift